

Eintragungsausschuss  
bei der Architektenkammer Berlin  
Alte Jakobstraße 149  
10969 Berlin



## **ANTRAG auf Eintragung in die Stadtplanerliste Berlin**

auf der Grundlage des § 4 des Berliner Architekten- und Baukammergesetzes (ABKG) vom 6. Juli 2006 (GVBl.S.720), zuletzt geändert durch das Dritte Gesetz zur Änderung des ABKG vom 7. Juli 2016 (GVBl. S. 425).

### **1. PERSÖNLICHE DATEN (gem. § 18 ABKG)**

#### **1.1 Personalien**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname(n): \_\_\_\_\_

akademische Grade/Titel: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum/-ort: \_\_\_\_\_

Geschlecht: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

#### **1.2 Private Kontaktdaten**

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Internet: \_\_\_\_\_

#### **1.3 Beschäftigungsort**

Büro/Atelier: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_ Internet: \_\_\_\_\_

## 2. ANTRAG

Ich beantrage die Eintragung als

☐ Stadtplaner/in

in der Tätigkeitsart

☐ freischaffend (gem. § 2 Absatz 4 ABKG)

Ich erkläre, dass ich den Beruf entsprechend § 2 Absatz 4 ABKG ausübe.

☐ baugewerblich (gem. § 2 Absatz 5 ABKG)

☐ angestellt (gem. § 2 Absatz 1 ABKG)

☐ beamtet (gem. § 2 Absatz 1 ABKG)

Ein Wechsel der Tätigkeit zeige ich der Architektenkammer Berlin unverzüglich an und beantrage den entsprechenden Statuswechsel.

### ☐ 2.1 Antrag gem. § 4 Absatz 1 ABKG\* (Ersteintragung)

Antrag auf Grundlage eines erfolgreichen Abschlusses eines mindestens vierjährigen Regelstudiums in der Fachrichtung Stadtplanung mit einer anschließenden Berufspraxis von mindestens zwei Jahren in den wesentlichen Berufsaufgaben der Fachrichtung Stadtplanung. Diesem Antrag sind beizufügen:

- Kopie der Geburtsurkunde und ggf. des Nachweises über den geführten und früher geführte Namen
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes, der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes
- bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung ein Nachweis über eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung (§ 5 Berufsordnung AKB)
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original
- Kopie der Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde)
- Bescheinigungen im Original zum Nachweis der mindestens zweijährigen und vollzeitlichen praktischen Tätigkeit in den wesentlichen Berufsaufgaben der beantragten Fachrichtung (Leistungsphase 1-3 HOAI gegliedert nach Objekt, Zeitdauer, Leistungsphase – vgl. Beispiel Bescheinigung über praktische Tätigkeit). Für Personen, die die Befähigung zum höheren technischen Verwaltungsdienst besitzen gilt die praktische Tätigkeit als erbracht; es genüge eine Bescheinigung des Dienstherrn oder entsprechende Prüfungsnachweise in Kopie
- Nachweise über die Teilnahme an anerkannten berufsfördernden Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 70 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten nach Maßgabe der Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin



## ○ 2.2 Antrag gem. § 4 Absatz 8 ABKG\* (Mitglieder anderer Länderkammer)

Auf Grundlage einer vorherigen Eintragung in der Stadtplanerliste eines anderen Bundeslandes, die gelöscht wurde, weil der Wohnsitz, die Niederlassung oder Dienst- oder Beschäftigungsort aufgegeben und im Land Berlin begründet wurde. Diesem Antrag sind beizufügen:

- Kopie der Geburtsurkunde und ggf. des Nachweises über den geführten und früher geführte Namen
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes, der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes
- bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung ein Nachweis über eine bei Aufnahme der Berufstätigkeit nach § 27 Absatz 2 Nummer 6 ABKG entsprechende Berufshaftpflichtversicherung (§ 5 Berufsordnung)
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original; bestehen Zweifel nach § 5 Absatz 1 ABKG, kann eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister verlangt werden
- Kopie der Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde)
- aktuelle Bescheinigung über die Eintragung bzw. Kopie der Löschungsbescheinigung einer anderen Länderkammer.

## ○ 2.3 Antrag gem. § 4 Absatz 6 ABKG\* (Anmeldung zur Prüfung auf Hochschulniveau)

Antrag auf Grundlage einer mindestens siebenjährigen, hauptberuflichen Tätigkeit unter Aufsicht einer Architektin oder eines Architekten der Fachrichtung Stadtplanung oder gleichwertiger Tätigkeit in den Berufsaufgaben der Fachrichtung Stadtplanung (§§ 1 Abs. 1 bis 3 und 4 ABKG) Diesem Antrag sind beizufügen:

- Kopie der Geburtsurkunde und ggf. des Nachweises über den geführten und früher geführte Namen
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes, der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes
- bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung ein Nachweis über eine bei Aufnahme der Berufstätigkeit nach § 27 Absatz 2 Nummer 6 ABKG entsprechende Berufshaftpflichtversicherung (s. § 5 Berufsordnung)
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original; bestehen Zweifel nach § 5 Absatz 1 ABKG, kann eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister verlangt werden
- Kopie der Ausbildungsnachweise bzw. Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde)
- Bescheinigungen der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers oder des Dienstherrn über eine siebenjährige erfolgreiche, hauptamtliche Tätigkeit in den wesentlichen Berufsaufgaben der Fachrichtung Stadtplanung (Leistungsphase 1-3 HOAI gegliedert nach Objekt, Zeitdauer, Leistungsphase – vgl. Beispiel Bescheinigung über praktische Tätigkeit)
- Arbeitsunterlagen über Projekte, an welchen Sie maßgeblich mitgewirkt haben (mindestens 3 Objekte, maximal 5 Objekte)
- Nachweise über die Teilnahme an anerkannten berufsfördernden Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 70 Einheiten à 45 Minuten in den Themen der jeweiligen Fachrichtung nach Maßgabe der Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin



### **○ 2.3 Antrag gem. § 4 Absatz 7 ABKG\* (Besondere Qualität der Leistungen auf dem Gebiet der Architektur)**

Auf Grundlage besonderer Auszeichnungen hinsichtlich der Qualität der Leistungen auf dem Gebiet der Fachrichtung Stadtplanung. Diesem Antrag sind beizufügen:

- Kopie der Geburtsurkunde und ggf. des Nachweises über den geführten und früher geführte Namen
- Nachweis über den im Land Berlin gelegenen Ort des Wohnsitzes, der beruflichen Niederlassung oder des Dienst- oder Beschäftigungsortes
- bei freischaffender oder baugewerblicher Berufsausübung ein Nachweis über eine bei Aufnahme der Berufstätigkeit nach § 27 Absatz 2 Nummer 6 ABKG entsprechende Berufshaftpflichtversicherung (s. § 5 Berufsordnung)
- Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als 3 Monate) im Original; bestehen Zweifel nach § 5 Absatz 1 ABKG, kann eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister verlangt werden
- Kopie der Ausbildungsnachweise bzw. Abschlussurkunden (z.B. Bachelorurkunde/Masterurkunde)
- Dokumentationen eigener Arbeiten, Veröffentlichungen in Fachpresse oder Fachliteratur, Nachweis der Auszeichnungen
- ODER
- als Staatsangehöriger eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union: Prüfungszeugnis des Heimat- oder Herkunftslandes
- Nachweise über die Teilnahme an anerkannten berufsfördernden Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 70 Einheiten à 45 Minuten in den Themen der jeweiligen Fachrichtung nach Maßgabe der Fortbildungs- und Praktikumsordnung der Architektenkammer Berlin (vgl. § 14 Fortbildungs- und Praktikumsordnung)

\*HINWEIS: Entsprechendes bitte ankreuzen.

### **3. Erklärungen**

**Ich erkläre hiermit, dass für meine Person keine der in § 5 ABKG genannten Gründe vorliegen, die einer Eintragung in die Stadtplanerliste entgegenstehen und kein berufsgerichtliches Verfahren gegen mich anhängig ist.**

#### **Hinweise zum Datenschutz**

Mir ist bekannt, dass die Architektenkammer Berlin die Angaben aus diesem Antrag in ihrer EDV speichert und verwaltet, und dass sie meine Angaben zu Familiennamen, Vornamen, akademische Grade, Anschriften, Firmenname, Fachrichtung und Tätigkeitsart im Rahmen der von ihr geführten Stadtplanerliste auf ihrer Homepage unter [www.ak-berlin.de](http://www.ak-berlin.de) veröffentlichen und auch an Dritte (z.B. das Deutsche Architektenblatt) zum Zweck der Veröffentlichung übermitteln kann (§ 18 Abs. 2 ABKG). Die Architektenkammer Berlin ist verpflichtet, die in der über die Homepage einsehbare Stadtplanerliste veröffentlichten Daten in maschinenlesbarer Form anzubieten. Ein Format ist maschinenlesbar, wenn die enthaltenen Daten durch Software automatisiert ausgelesen und verarbeitet werden können. Mir ist bekannt, dass ich der Veröffentlichung und/oder Übermittlung jederzeit durch Erklärung gegenüber der Architektenkammer Berlin (Alte Jakobstraße 149, 10969 Berlin oder Email: [kammer@ak-berlin.de](mailto:kammer@ak-berlin.de)) widersprechen kann.



Ich bin ich mit der Veröffentlichung meiner Kontaktdaten auf der Internetseite der Architektenkammer Berlin (Architektensuche) sowie im Regionalteil des Deutschen Architektenblattes wie folgt einverstanden:

- ☐ entsprechend Ziffer 1.2 dieses Antrages (private Kontaktdaten).  
O D E R
- ☐ entsprechend Ziffer 1.3 dieses Antrages (geschäftliche Kontaktdaten).

**Mir ist bekannt, dass gem. § 8 ABKG die Eintragung in der Stadtplanerliste des Landes Berlin eine Mitgliedschaft in der Architektenkammer Berlin einschließt. Die Beitragspflicht beginnt gem. § 2 der Beitragsordnung in dem Jahr der erworbenen Mitgliedschaft und endet mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Mitgliedschaft erlischt (durch Löschung in der Stadtplanerliste). Die Beitragshöhe wird jährlich von der Vertreterversammlung der Architektenkammer Berlin beschlossen und staatsaufsichtlich genehmigt.**

- ☐ Ich erkläre hiermit, dass es keine früheren, bestehenden oder anderweitig beantragte Eintragungen in vergleichbare Berufsverzeichnisse anderer berufsständischer Kammern in den Bundesländern, in anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union oder in nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaften gleichgestellten anderen Staaten gibt.  
O D E R
- ☐ Ich bin/war in vergleichbare Berufsverzeichnisse bei folgenden anderen berufsständischen Kammern in den Bundesländern, in anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union oder in nach dem Recht der Europäischen Gemeinschaften gleichgestellten anderen Staaten eingetragen oder habe/hatte dort einen Antrag gestellt:

---

---

Ich bin damit einverstanden, dass der Architektenkammer Berlin Auskünfte zu meinen bisherigen Eintragungen von den vorgenannten Stellen erteilt werden.

Ich versichere, dass alle vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

---

Ort/Datum

---

Unterschrift

